

Gemeinsame Pressemitteilung

ALLGUTH UND LINDE ERÖFFNEN WASSERSTOFFTANKSTELLE IN MÜNCHEN

- **Umweltfreundlicher RideSharing-Fahrdienst von CleverShuttle startet mit 15 Toyota Mirai in München**
- **Emissionsfreie Carsharing-Fahrzeuge von BeeZero als zahlenmäßig größte Nutzer**
- **Weltpremiere der von Linde entwickelten nächsten Generation H₂-Betankungstechnologie**
- **BMVI fördert H₂-Station mit 400.000 Euro aus dem Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP)**
- **H₂ Mobility übernimmt Betrieb der Anlage**

München, 18. Oktober 2017 - „Freie Fahrt mit Wasserstoff“ heißt es ab sofort an der Allguth Station in München-Trudering. Gemeinsam mit dem Technologiekonzern The Linde Group bietet die mittelständische Mineralölfirma Allguth jetzt Wasserstoff (H₂) als Treibstoff für emissionsfreie Brennstoffzellenfahrzeuge an. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat den Bau der Wasserstoffanlage mit 400.000 Euro im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) gefördert. Den Betrieb übernimmt der Infrastrukturpartner H₂ Mobility.

Die Wasserstoff-Zapfsäule an der modernen, erst 2016 neu errichteten Allguth Station in der Kreillerstraße 220 steht den Kunden montags bis sonntags zwischen 6 und 22 Uhr zur Verfügung. In rund vier Minuten ist ein Brennstoffzellenfahrzeug mit dem gasförmigen, auf 700 bar verdichteten Treibstoff betankt. Die neue H₂-Station in München ist eine der 50 ersten Wasserstofftankstellen, die im Rahmen der Clean Energy Partnership (CEP) entstehen und vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur durch das NIP gefördert werden. Der Ausbau des bundesweiten H₂-Netzes schreitet gut voran, im Oktober werden gleich mehrere Standorte feierlich eröffnet: Bad Rappenau, Bremen, Köln/Bonn und München. Insgesamt wächst das H₂-Netz damit auf 41 öffentliche Betankungsmöglichkeiten in Deutschland.

Im Rahmen der Eröffnung übergibt Toyota 15 Mirai an den innovativen RideSharing-Anbieter CleverShuttle. Die Brennstoffzellenfahrzeuge des Fahrdienstes werden hauptsächlich an der Kreillerstraße tanken. Ein weiterer Nutzer der Station wird die Carsharing-Flotte von BeeZero sein, dem von einer Linde-Tochtergesellschaft betriebenen, weltweit ersten Carsharing-Angebot, das ausschließlich wasserstoffbetriebene Brennstoffzellenfahrzeuge einsetzt.

Die Anlage beinhaltet einen 400 kg fassenden Speichertank für verflüssigten Wasserstoff und einen von Linde selbst entwickelten H₂-Kompressor (Kryopumpe) der neuesten Generation. Allguth-Geschäftsführer Christian Amberger freut es, dass sein Unternehmen Vorreiter beim Angebot dieses zukunftssträchtigen Kraftstoffes ist. „Wasserstofffahrzeuge haben im Gegensatz zu batterieelektrischen Fahrzeugen eine große Reichweite und können schnell betankt werden.“

Außerdem verursacht der erneuerbare Wasserstoff als Treibstoff null Emissionen!“, bringt er die Vorteile des Kraftstoffes auf den Punkt. Markus Bachmeier, Leiter Hydrogen Solutions bei Linde, erklärt: „Sie erleben heute die Premiere der weltweit kompaktesten und energieeffizientesten Wasserstoff-Tankstelle in dieser Leistungsklasse. Zusammen mit unseren Kunden und Partnern haben wir die Krypumpen-Technologie speziell für den Einsatz in innerstädtischen Lagen weiterentwickelt und sowohl den Flächenbedarf als auch den Energieverbrauch deutlich reduziert.“

Im Rahmen der CEP wurde gemeinsam zwischen öffentlicher Hand und Unternehmen der Grundstock für den Aufbau eines Tankstellennetzes in Deutschland gelegt. Der Betrieb wird nun von H₂ Mobility übernommen, die für den Aufbau einer deutschlandweiten Wasserstoffinfrastruktur zuständig ist. „Wer eine Mobilitätswende will, muss vermehrt auch in sauberen Mobilitätsangeboten denken. Dass an der Wasserstoffstation Kreillerstraße gleich zwei Mobilitätsdienstleister auftanken, freut mich sehr. Mit BeeZero kann jeder, der sich anmeldet, selber Wasserstoffauto fahren, mit CleverShuttle kann man sich chauffieren lassen.“, sagt Nikolas Iwan, Geschäftsführer der H₂ Mobility.

ALLGUTH Station Kreillerstr. 220, 81825 München | Pächter: Marco Stachowiak | 089 42720360

Die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie wurde 2008 von der Bundesregierung, vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) gegründet. Sie koordiniert zwei Förderprogramme des Bundes – das Nationale Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) sowie die Förderrichtlinie Elektromobilität des BMVI. Beide Programme dienen der Marktvorbereitung, um Mobilität und Energieversorgung künftig effizient und emissionsarm zu gestalten. Zudem unterstützt die NOW das BMVI auch im Hinblick auf die Programmumsetzungen Infrastruktur für Elektromobilität und Fortentwicklung der Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie.

Weitere Informationen: Nina Posdziech | 030 311 61 16 44 | nina.posdziech@now-gmbh.de

Das Unternehmen Allguth GmbH wurde 1958 gegründet und betreibt in München und dessen Umkreis von 100 Kilometern rund 35 moderne Dienstleistungsbetriebe mit Tankstelle, Waschbetrieb, Getränkemarkt, Shop und Cafébar. Bei der Wachstumspolitik des Familienunternehmens geht es nie nur um rein quantitative Ziele, sondern immer auch um qualitative. Das Angebot des umweltverträglichen Energieträgers Wasserstoff als Treibstoff ist dafür ein Beispiel.

Weitere Informationen: Tina Gaspard | 089 710520 | gaspard@allguth.de

CleverShuttle wurde 2014 gegründet und startete Anfang des Jahres 2016 seinen RideSharing-Fahrdienst. Als erstes deutsches Unternehmen verfügt es über eine behördliche Genehmigung für geteilte Fahraufträge. Der Dienst kombiniert den individuellen Chauffeurservice mit einem Fahrgemeinschafts-Prinzip und bündelt Fahrgäste mit ähnlichen Routen in einem Fahrzeug. Die Fahrzeugflotte besteht aus umweltschonenden Wasserstoff- und Elektrofahrzeugen. Der Fahrdienst ist per Smartphone-App buchbar und aktuell in Berlin, München, Hamburg und Leipzig verfügbar. Im Rahmen einer B2B-Lösung bietet CleverShuttle außerdem eine On-Demand-Plattform, um bestehende Verkehrssysteme um RideSharing zu ergänzen.

Weitere Informationen: Nora Erdbear | 030 8573 6542 | n.erdbear@clevershuttle.de

Die H₂ Mobility Deutschland GmbH & Co. KG ist verantwortlich für den deutschlandweiten Ausbau der Wasserstoff-Infrastruktur. Die ersten 100 H₂-Tankstellen werden bedingungslos in Ballungszentren sowie entlang Fernstraßen und Autobahnen errichtet. Bis 2023 sind weitere 300 H₂-Stationen in Abhängigkeit vom Hochlauf der Brennstoffzellen-Fahrzeugzahlen geplant. Gesellschafter sind Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL. BMW, Honda, Hyundai, Toyota und Volkswagen begleiten als assoziierte Partner. Die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie berät in politischen Fragen.

Weitere Informationen: Sybille Riepe | 040 80 79 04 612 | riepe@h2-mobility.de

The Linde Group hat im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von 16,948 Mrd. EUR erzielt und ist damit eines der führenden Gase- und Engineeringunternehmen der Welt. Linde verfügt über umfassende Kompetenzen und langjährige Erfahrung im Bereich H₂. Es war eines der ersten Unternehmen, das vor rund 25 Jahren das Potenzial von Wasserstoff als umweltfreundlicher Kraftstoff erkannt und sich der Weiterentwicklung der entsprechenden Technologien gewidmet hat.

Weitere Informationen: Stefan Metz | 089 35757 1322 | stefan.metz@linde.com

Toyota wurde im Jahre 1936 gegründet und gehört weltweit zu den größten Automobilherstellern. Mit ehrgeizigen Umweltzielen, der sogenannten Environmental Challenge 2050, wird konzernweit außergewöhnlich viel unternommen um die Mobilität nachhaltig zu gestalten. Klimaschutz und Luftreinhaltung erfordern kluge Antriebsstrategien. Mehr als 11 Millionen Hybridfahrzeuge in zufriedener Kundenhand beweisen seit nunmehr 20 Jahren globale Akzeptanz. Als konsequente Evolution wurde im Jahr 2014 die Brennstoffzelle in der Limousine Mirai eingeführt. Nach drei Jahren sind bereits über 5.000 Fahrzeuge weltweit auf den Straßen unterwegs. Damit beweist Toyota, dass es nur eine Frage der Zeit ist, bis die fossile durch eine wasserstoffbasierte Epoche abgelöst werden wird. Als Hauptsponsor wird Toyota die olympischen und paralympischen Spiele im Jahr 2020 in Tokio bereits CO₂ frei gestalten.

Weitere Informationen: Dirk Breuer | 02234 102 2225 | dirk.breuer@toyota.de